

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1998/1/28 7Rs4/98d

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 28.01.1998

Norm

ASGG §76 Abs1

ASGG §4

BPGG §19 Abs3

1. ASGG § 76 heute
 2. ASGG § 76 gültig ab 23.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 161/2023
 3. ASGG § 76 gültig von 01.07.1993 bis 22.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 110/1993
 4. ASGG § 76 gültig von 01.01.1987 bis 30.06.1993
-
1. ASGG § 4 heute
 2. ASGG § 4 gültig ab 01.01.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
 3. ASGG § 4 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 102/2007
 4. ASGG § 4 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 45/2005
 5. ASGG § 4 gültig von 01.01.2000 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 120/1999
 6. ASGG § 4 gültig von 01.05.1996 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 314/1994
 7. ASGG § 4 gültig von 01.01.1987 bis 30.04.1996
-
1. BPGG § 19 heute
 2. BPGG § 19 gültig ab 01.07.1993

Rechtssatz

Berücksichtigt man den Zweck des Pflegegeldes (vgl. §1 BPGG) und den Wortlaut des Abs. 1 Z 2 (des §19 leg.cit.), der keine Einschränkung auf natürliche Personen enthält, so ist anders als nach dem Abs. 1 Z 1 hier auch einer juristischen Person, welche (die erbrachten und allenfalls in einer Verhandlung [§165 Abs. 2 und 3 ZPO] zu prüfenden) pflegebedürftige Mehraufwendungen überwiegend getragen hat, die Berechtigung zum Bezug und damit zur Fortsetzung des Verfahrens einzuräumen (Gruber/Pallinger aaO Rz 3; Pfeil, aaO; Gleichermaßen auch § 29 Abs 2 der Richtlinien; vgl auch Aigner, Probleme des BPGG, RdA 1993, 411). Berücksichtigt man den Zweck des Pflegegeldes vergleiche §1 BPGG) und den Wortlaut des Absatz eins, Ziffer 2, (des §19 leg.cit.), der keine Einschränkung auf natürliche Personen enthält, so ist anders als nach dem Absatz eins, Ziffer eins, hier auch einer juristischen Person, welche (die erbrachten und allenfalls in einer Verhandlung [§165 Absatz 2 und 3 ZPO] zu prüfenden) pflegebedürftige Mehraufwendungen überwiegend getragen hat, die Berechtigung zum Bezug und damit zur Fortsetzung des Verfahrens einzuräumen (Gruber/Pallinger aaO Rz 3; Pfeil, aaO; Gleichermaßen auch Paragraph 29, Absatz 2, der Richtlinien; vergleiche auch Aigner, Probleme des BPGG, RdA 1993, 411).

Rechtsmittellegitimation gegen die Nichtzulassung der Änderung der Parteienbezeichnung auch für diejenige Partei, die im Wege der Änderung der Parteienbezeichnung diese Parteistellung erst anstrebt (ÖJZ 1988/82).

Entscheidungstexte

- 7 Rs 4/98d
Entscheidungstext OLG Wien 28.01.1998 7 Rs 4/98d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0009:1998:RW0000699

Im RIS seit

11.11.2011

Zuletzt aktualisiert am

24.11.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at